Schiller-Gymnasium Offenburg

Schiller Aktuell

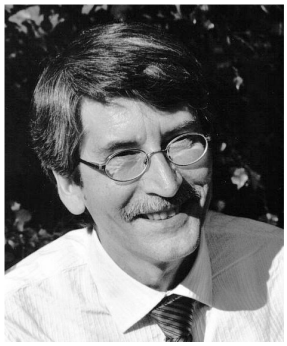
Schuljahr 2014/15 Herbstausgabe Nr. 52

Jam Session…

(Szene von den Projekttagen 24. – 29. Juli 2014; Foto: Christoph Keppler)

Zeller Straße 33
77654 Offenburg
Tel. 0781 9377-0
Fax: 0781 9377-28
E-Mail: sekretariat@schiller-offenburg.de
Homepage: www.schiller-offenburg.de

September 2014



Liebe Schulgemeinde,

der Beginn dieses Schuljahres 2014/15 markiert einen Neuanfang in vielerlei Hinsicht:

Zunächst begrüße ich auch an dieser Stelle ganz herzlich meine neue Stellvertreterin, Frau Birgit Seitz, die nach der Pensionierung von Herrn Lienhard am ersten Schultag ihre Tätigkeit angetreten hat. Sodann darf ich sage und schreibe 13 neue Kolleginnen und Kollegen am Schiller-Gymnasium willkommen heißen (darunter zum ersten Mal eine Kollegin, die das Fach „Deutsch als Zweitsprache“ unterrichtet): Wir freuen uns über die Verstärkung und hoffen, dass sie sich bald am Schiller zu Hause fühlen werden.

Eine weitere erfreuliche Neuerung betrifft unsere Sporthalle: Sie wird im zweiten Halbjahr in rundum renovierter Form wieder für den Sportunterricht genutzt werden können und wir werden danach über die modernste Halle in ganz Offenburg verfügen! Bis dahin bitte ich alle Mitglieder der Schulgemeinschaft um Nachsicht bei kleineren Unannehmlichkeiten während der Bauarbeiten. Der Sportunterricht geht in vollem Umfang weiter: im Schillersaal, im Kraftraum und in der Turnhalle in Elgersweier. Wir danken der dortigen Grundschule für ihre Gastfreundschaft sowie der Stadt Offenburg für Organisation und Finanzierung der Bustransfers.

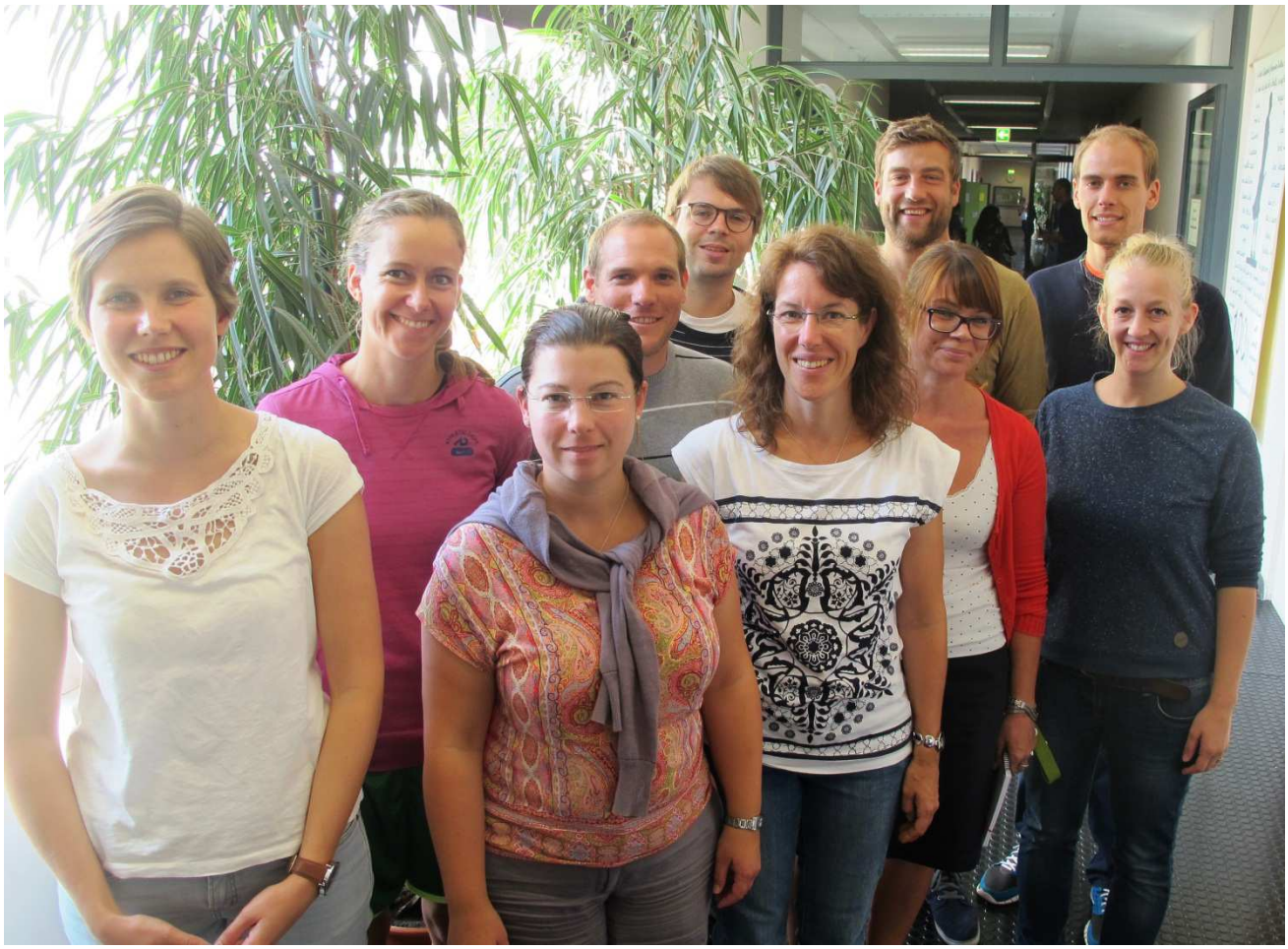
Schließlich möchte ich auf eine grundlegende Weichenstellung für das Schuljahr 2015/16 hinweisen: Die erste Gesamtlehrerkonferenz des Schuljahres hat beschlossen, dass wir ab September 2015 in Klasse 5 nur mit <u>einer</u> Fremdsprache, nämlich Englisch, beginnen. Französisch bzw. Latein folgen dann ab Klasse 6.

Man kann also sagen: Alles neu am Schiller! In diesem Sinne wünsche ich uns frischen Schwung für das Schuljahr sowie viel Freude beim Lernen und Unterrichten.

Herzlichst

Wir begrüßen

unsere neuen Kolleginnen und Kollegen



Karen Schweinfurth (D, G), Andrea Lunke (E, Spo), Melanie Mattinger (Mu, Spa), Stephan Steiger (Geo, Spo), Kilian Lenhard (Eth, M, L), Tanja Ullrich (E, M), Achim Wöltge (D, Spo), Kerstin Welte (D, F), Christoph Herkersdorf (Bio, Ch, Spo, Franziska Kern (Bio, E) (v.l.)

Martina Horn (M, Kath. Rel.)

Bettina Schulz
(Deutsch als Zweitsprache)

Stefanie Bührer (D, E, ev. Rel.)

Und wir begrüßen

und unsere neuen Praktikantinnen und Praktikanten:

Sarah Bayer, Laura Bruch, Xenia Rudolf, Annika Kläger, Stefan Eberherr, Damla Ögütür, Jonas Kapitza und Erika Kibler (v.l.)

Glückwünsche

Wir gratulieren

- Frau Seppelt zur Geburt ihrer Tochter Lena
- Frau Kuhlmann zur Geburt ihrer Tochter Rebecca
- Frau Scheibel und Herrn Zahn zur Verbeamtung auf Lebenszeit

Elternabende

Liebe Eltern,

wir laden herzlich ein zu den diesjährigen Elternabenden:

Elternabende der Klassenstufen 5, 6 und 7
am Mittwoch 08.10.14 um 19.30 Uhr
im jeweiligen Klassenzimmer

Informationsveranstaltung für die Eltern der Klasse 11
am Donnerstag, 09.10.14, 19.00 Uhr
in der Mensa

danach:
Elternabende der Klassenstufen 8 bis 12
am Donnerstag, 09.10.14, 19.30 Uhr
8 bis 10 im jeweiligen Klassenzimmer,
11 und 12 Zimmer laut Aushang

Die zentrale Terminierung hat den Vorteil, dass Sie die meisten Lehrerinnen und Lehrer Ihrer Kinder kurz kennenlernen können und dass Sie nicht häufiger als zweimal zum Schiller-Gymnasium kommen müssen. Falls es Überschneidungen gibt (falls bei Ihnen also zwei Elternabende gleichzeitig anstehen), empfehlen wir, im Laufe des Abends das Zimmer zu wechseln und den zweiten Teil beim Elternabend des zweiten Kindes zu verbringen. Vielleicht kann man sich auch von befreundeten Eltern Informationen einholen.

Außerdem weisen wir auf die erste Sitzung des **Elternbeirats** hin, die am Dienstag, 15.10.13 um 19.30 Uhr in der Mensa stattfinden wird.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Silke Klein
Elternbeiratsvorsitzende

Manfred Keller
Schulleiter

Wichtige Informationen für Eltern

1. **Ferientermine 14/15**

Herbstferien	Sa 25.10.14 – So 02.11.14
Weihnachtsferien	Sa 20.12.14 – Di 06.01.15
Fastnachtsferien	Do 12.02.15 – **Mi 18.02.15** (Beachten Sie bitte dieses Datum; die Angabe im Schülerbuch ist falsch!)
Osterferien	Sa 28.03.15 – So 12.04.15
Pfingstferien	Sa 23.05.15 – So 07.06.15
Sommerferien	Do 30.07.15 – So 13.09.15

2. **Beurlaubungen**

Beurlaubungen bis zu zwei aufeinanderfolgenden Tagen während des Schuljahres kann der Klassenlehrer aussprechen. Über Beurlaubungen von drei und mehr Tagen, vor allem aber über Beurlaubungen unmittelbar vor oder nach den Ferien kann nur der Schulleiter entscheiden. Ein Antrag muss schriftlich eine Woche im Voraus im Sekretariat eingehen. Er kann nur in besonders begründeten Ausnahmefällen genehmigt werden (vgl. § 4 der Schulbesuchs-verordnung). Urlaubsreisen außerhalb der Ferienzeiten (z.B. wegen billiger Flugpreise) werden grundsätzlich nicht genehmigt. Bitte zeigen Sie Solidarität mit den anderen Familien: Ein Unterlaufen dieser Regelung wird oft doch bekannt und ist peinlich für alle Beteiligten.

3. **Lernmittelfreiheit**

Wie an allen Schulen in Baden-Württemberg gibt es auch am Schiller-Gymnasium Lernmittelfreiheit, d.h. heißt für notwendige Bücher und Materialien müssen die Eltern nichts bezahlen (Ausnahmen: Lernmittel geringen Werts bis zu 1 Euro). Welche Bücher zu den „notwendigen“ gehören, kann man dem für ganz Baden-Württemberg einheitlich festgelegten „Lernmittelverzeichnis“ entnehmen. Nach derzeitiger Regelung der Stadt besteht aber auch die Möglichkeit, Lernmittel zu einem ermäßigten Preis (sog. „Bonussystem“: zurzeit 70% Eigenanteil, die restlichen 30% zahlt die Stadt) über die Schule anzuschaffen und zu behalten. Die Bezahlung von Workbooks und Cahiers d’exercices in Klassenstufen 5 und 6 wird von der Schule übernommen. Für den Kauf anderer Arbeitshefte haben wir eine Obergrenze von 5 Euro Eigenanteil vereinbart, den Großteil des Preises trägt auch die Schule.

In jedem Fall gilt: Wann immer es einer Familie schwer fallen sollte, einen Eigenanteil aufzubringen (das gilt auch für Klassenfahrten und sonstige Aktivitäten), hilft unser Förderverein schnell und unbürokratisch. Jeder Antrag wird vertraulich behandelt und zügig erledigt.

4. Das Schülerbuch

Vor einigen Jahren hat der Arbeitskreis ***Gute Schule*** unter Mitwirkung von Eltern und Schülern das „Schülerbuch“ entwickelt, das eine Reihe Funktionen in sich vereint: Schuljahreskalender, Hausaufgabenheft, Kommunikationsheft (Kontakt Schule-Elternhaus), Informationsbroschüre zum Schiller mit Hausordnung, wichtige Telefonnummern und Adressen und vieles mehr. Der Förderverein unterstützt diese Neuerung großzügig, sodass nur ein Eigenbeitrag von 4 Euro übrig bleibt. Da uns die schnelle Verständigung zwischen Lehrkraft und Eltern sehr wichtig ist, möchten wir diese Anschaffung für alle unsere Schüler verpflichtend machen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

5. Handys / Smartphones in der Schule

Handys gehören zum täglichen Leben und erleichtern vieles, besonders die Kommunikation zwischen Eltern und Kindern. Es ist deshalb nicht verboten, dass die Schülerinnen und Schüler Handys in der Schultasche haben. Während der kompletten Schulzeit ist auf dem ganzen Schulgelände das Benutzen des Handys aber verboten. Es muss deshalb auch während der ganzen Zeit ausgeschaltet sein. Unter dieses Verbot fallen natürlich auch Smartphones und alle anderen elektronischen Multimedia-Geräte (MP3-Player etc.). Weder für Fotografieren noch für Recherche im Internet oder ähnliches gibt es Ausnahmen.

Also: Der Grundsatz „Handy aus“ gilt für alles (telefonieren, surfen, fotografieren und filmen) und für alle (auch für Schüler der Oberstufe).

6. Hinweis zur Sicherheit für Zweiräder

a. Mit Beginn des Herbstes verschlechtern sich die Sichtverhältnisse im Straßenverkehr. Es ist deshalb dringend erforderlich, alle Möglichkeiten wahrzunehmen, dass man als Verkehrsteilnehmer gut gesehen wird (z.B. helle Kleidung, Helm, Beleuchtung, Reflektoren am Fahrzeug,...). Zusätzlich erschweren Laub und fallende Zweige sicheres Fahren auf den Straßen und Fahrradwegen.

Wir bitten alle Schüler und Schülerinnen vorsichtig zu fahren, vor allem im Baustellenbereich rund um die Turnhalle. Im Durchgang vor dem Absperrungsgitter (Zeller Straße) bitte absteigen und nicht plötzlich auf die Straße ausweichen!

b. Bei eventuellen Rettungsaktionen (Arzt, Sanitäter, Feuerwehr) kann es auf Sekunden ankommen, um das Leben der Verletzten zu retten. Deshalb kann es nicht zugelassen werden, dass die Rettungskräfte erst Fahrräder wegräumen oder eventuell über diese steigen müssen, um retten zu können. Unsere Schulordnung sieht deshalb ausdrücklich vor, dass zu Unterrichtszeiten (7.40 bis 17.10 Uhr) im Bereich vor dem Haupteingang keine Zweiräder geparkt werden dürfen. Die Abstellplätze für Fahrräder sind im Fahrradkeller oder im Hof beim Altbau, für Roller/Mopeds längs des Schillersaales.

c. **Achtung**: Laut Schulordnung besteht für Fahrradfahrer bei Schulveranstaltungen **Helmpflicht** für alle. Bei Fahrradausflügen (z.B. auf Wandertagen) ist eine Teilnahme ohne Helm also ausgeschlossen! (vgl. Hausordnung im Schülerbuch, Punkt 6).

7. Rauchfreie Schule

Seit vielen Jahren ist das Schiller-Gymnasium „rauchfreie Schule“. Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass unter das Rauchverbot natürlich auch E-Zigaretten (oder „E-Shishas“) fallen. Dieses Verbot gilt für Schüler aller Jahrgangsstufen.

8. Hinweis für Oberstufenschüler und Eltern

Auf dem Schulhof herrscht von 7.40 bis 18.00 absolutes Parkverbot für PKWs.

9. Fundsachen

Seit Frühling 2014 wurden wieder jede Menge Jacken, Turnschuhe, Fahrradhelme, Tücher usw. in der Fundkiste im Erdgeschoss (Pausenhalle) gesammelt. Die Fundkiste wird zum Freitag, 24. Okt. 2014 geleert und der Inhalt an Bedürftige weitergegeben. Wer etwas vermisst, sollte dort nochmals nachschauen.

10. Bitte auch **Änderungen der Adresse und Telefonnummern** sofort im Sekretariat melden.

Ganztagesschule Schiller-Gymnasium:

Das Schiller-Gymnasium ist eine offene Ganztagesschule, das heißt, es gibt für die Schüler die Wahl, entweder nur den Pflichtunterricht zu besuchen (zwei bis drei Nachmittage) oder aus dem reichhaltigen Angebot zusätzliche Veranstaltungen auszusuchen (vier bis fünf Nachmittage sind möglich). Falls Sie Ihr Kind verbindlich zur Nachmittagsbetreuung anmelden wollen, füllen Sie bitte das entsprechende Formular im Sekretariat aus. Dabei vermerken Sie bitte auch, in welchem Fach es ggf. Hausaufgabenhilfe in Anspruch nehmen möchte.

Die Bausteine unserer Nachmittagsbetreuung sind die folgenden:

Mittagessen in der Mensa

Seit vielen Jahren inzwischen unterhält die Firma „Akzente Offenburg“ die Schulmensen der Stadt. Die Zwischenverpflegung wird in den beiden großen Pausen, das Mittagessen entweder ab 12.00 Uhr oder ab 13.00 Uhr, je nach Stundenplan, angeboten.

Es gibt für die Schüler drei Möglichkeiten, ihr Essen zu bezahlen: entweder bar, per Fingerprint oder per Abo. Näheres erfahren Sie auf folgender Internet-Seite: **www.goog.de.** Auch die Leiterin unserer Mensa, Frau Jendrossek, kann Auskunft über die Modalitäten geben.

Den aktuellen Speiseplan können Sie über unsere Schulhomepage (Unterpunkt Service/Verpflegung in der Mensa) oder über die Seite des Caterers (http://195.50.176.178/index.php?id=1704) abrufen.

Alle Schüler können zum Gelingen des Mensabetriebs beitragen, indem sie regelmäßig dort essen und uns ihre Rückmeldung weitergeben. Wir werden uns ständig um Verbesserung bemühen und Anregungen an die Verantwortlichen weitergeben.

Davon abgesehen erwarten wir, dass die Schülerinnen und Schüler das freundliche Mensateam unterstützen und sich den Damen gegenüber anständig verhalten. Drängeln und Vordrängeln sind verboten.

Hausaufgabenbetreuung

durch unsere Jugendbegleiter im „Studierzimmer“

Seit Beginn der Ganztagesbetreuung arbeiten Schülerinnen und Schüler der Klassen 10, 11 und 12 als „Jugendbegleiter“ im Studierzimmer: Sie helfen bei den Hausaufgaben und stehen den Kleineren mit Rat und Tat zur Seite. Betreut werden sie von Frau Kerkovius und Herrn Breuer.

durch unsere Senioren

Frau Puvel, Frau Schrodt-Burek, Herr Breuer und Herr Gailer führen ebenfalls seit vielen Jahren Aufsicht im Studierzimmer und sind inzwischen nicht mehr aus unserem Nachmittagskonzept wegzudenken: Sie leihen Bücher unserer Bibliothek aus und bei ihnen müssen die Schüler sich anmelden, wenn sie im PC-Forum selbständig recherchieren wollen.

Fachliche Hilfe

durch Lehrerinnen und Lehrer der Hauptfächer

Zurzeit können wir fachliche Hilfe in den Fächern Französisch, Englisch und Latein anbieten (von 13.00 bis 14.00 Uhr). Die Schüler finden die Kollegen jeweils an einem Nachmittag im Hausaufgabenzimmer (neben dem Studierzimmer). Der vorläufige Dienstplan sieht so aus: Montag: Latein (Frau Echtle), Dienstag: Französisch (Frau Echtle), Mittwoch: Herr Beisel (Englisch). Nach den Herbstferien werden wir voraussichtlich auch wieder Mathematik im Angebot haben (bitte Aushang beachten).

Sport und Spiel am Nachmittag

unter Anleitung unserer Jugendbegleiter „Sport“

In den Pausen und nachmittags gibt es für die Schüler die Gelegenheit, sich sportlich zu betätigen. Neben Sporthalle und „Fitnessraum“ haben wir zwei Räume: den Billardraum und den Tischtennisraum. Dort kann man sich unter Aufsicht der Jugendbegleiter vom „harten Schulalltag“ entspannen. Die Betreuung dieses Bereichs leitet Herr Hiller.

Wollen SIE das Schiller mitgestalten?

Wir freuen uns, dass Sie weiterlesen, denn somit haben Sie offensichtlich Interesse daran, das Schiller weiterzuentwickeln – und genau diese Möglichkeit wird Ihnen im neuen Schuljahr geboten!
Die Ergebnisse der Fremdevaluation im letzten Schuljahr durch das Landesinstitut für Schulentwicklung haben gezeigt, dass am Schiller bereits vieles (sehr) gut gemacht wird. Das bedeutet aber auch, dass es Bereiche gibt, in denen sich das Schiller noch weiterentwickeln kann – und diese Entwicklungschancen wollen wir nutzen. Im Rahmen eines Pädagogischen Tages haben Eltern, Schüler und Lehrkräfte beschlossen, in welchen Bereichen wir Entwicklungsschritte gehen wollen:

Wir wollen gemeinsam…

- definieren, was „guter Unterricht“ genau ist und diesen in der Praxis verstärkt umsetzen.
- Leistungsmessung noch transparenter und einheitlicher gestalten, z.B. durch ein einheitliches Anforderungsprofil für eine GFS in den naturwissenschaftlichen Fächern.
- eine Feedbackkultur einführen, in der die Schüler Rückmeldung zum Unterricht geben und in der diese Rückmeldung systematisch genutzt wird, z.B. durch den halbjährlichen Einsatz von Feedback-Bögen.
- mehr Beteiligungsmöglichkeiten für Schüler schaffen, z.B. durch ein Schülerparlament.

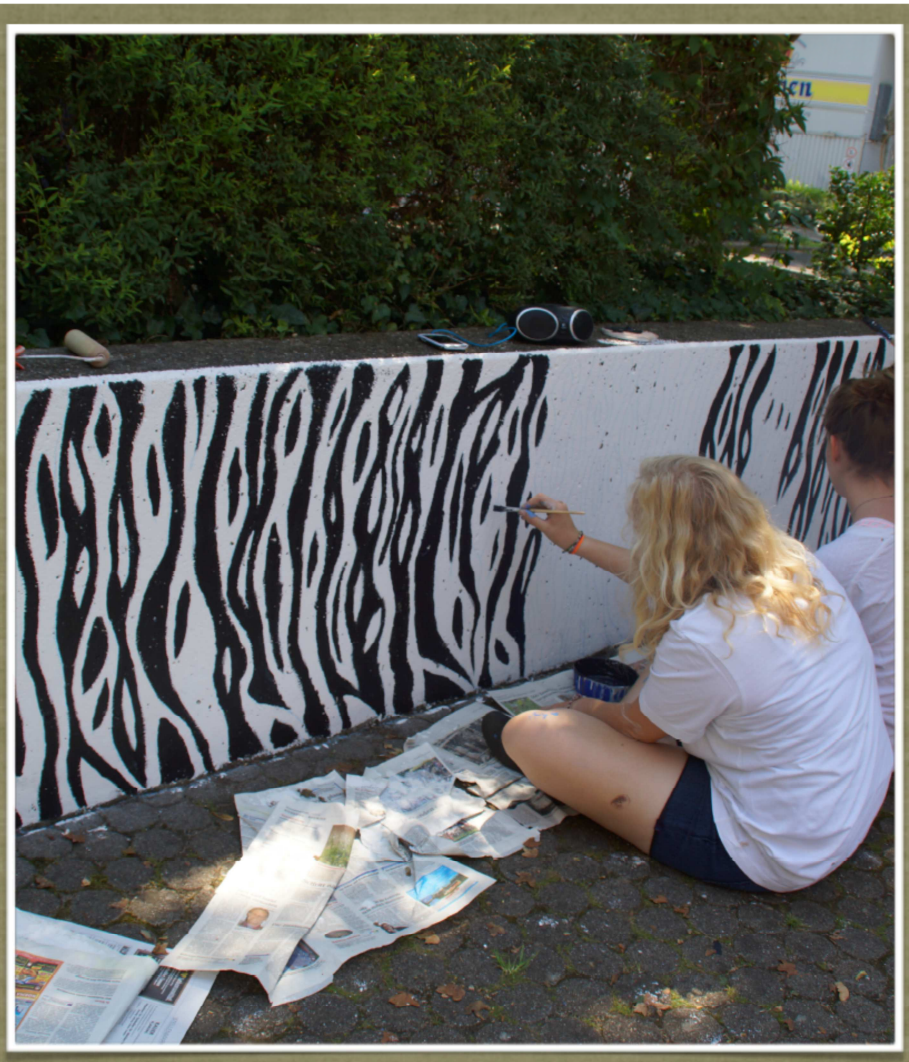
Doch wer sind „wir“? Um Ideen der Schulöffentlichkeit zu präsentieren, diese umsetzbar zu machen und deren Umsetzung konstruktiv zu begleiten, wird im neuen Schuljahr ein „Arbeitskreis Schulentwicklung“ entstehen, in dem gleichberechtigt Eltern, Schüler und Lehrer am Schiller der nahen und fernen Zukunft arbeiten werden. Seien Sie Teil davon – wir treffen uns erstmals am 09.10.14 um 15:40 Uhr in Raum 1.115.

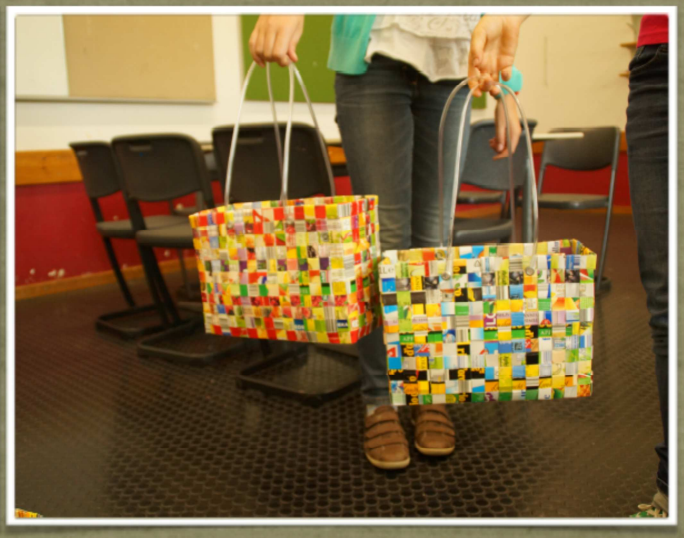
Konrad Reinbold („AK Schulentwicklung“)

Projekttage 2014

Ausdruck einer lebendigen Schule

Das Wetter meinte es nicht gut zum diesjährigen Schillerhock. Starkregen und böiger Wind sorgten in den letzten Julitagen für eine eher herbstlich anmutende Atmosphäre.
Von schlechter Stimmung war hingegen nichts zu spüren, da die Schüler und Lehrer den traditionellen Schuljahresabschluss nutzten, um die Ergebnisse der Projekttage vorzustellen.
Die dargebotene Vielfalt brachte die Besucher zum Staunen.
Unter der Leitung von Elvira Mechling gelang es, in relativ kurzer Zeit 60 Projekte auf die Beine stellen, bei denen sich alle Schülerinnen wiedergefunden haben dürften.
Der Schillerhock war im Anschluss für die Präsentation ein jeder Hinsicht würdiges Forum.
Ob farbenfroher Bollywoodtanz, magisches Schattentheater oder funkelndes Schmuckdesign: An allen Ecken und Enden des Schiller-Hauses wurde gezeigt, was sich hinter dem Leitgedanken „lebendige Schule“ verbirgt.
Da ist es keine leichte Aufgabe für einen Chronisten, eine Auswahl zu treffen, so vielfältig waren die gewonnenen Eindrücke.
Die einzelnen Fachbereiche waren so breit aufgestellt, dass wohl jeder auf seine Kosten kam und Wissenslücken über Knigge, Raubvögel, Ortenauer Weine oder Stirlingmotoren schließen konnte.
Aber die Projekttage werden auch bleibende Spuren hinterlassen, was man anhand von Projekten wie „Schulhofverschönerung“ und den Wegweisern zu den ausländischen Partnerschulen vor dem Haupteingang noch heute ablesen kann.
In der Hauptsache waren die Projekttage für Schulleiter Manfred Keller auch „eine gute Möglichkeit, Lernen mit Spaß zu





BILDERBOGEN PROJEKTTAGE

Schiller-Gymnasium Offenburg -
17.-22.Juli 2014

Experimentier-AG - Wir stellen uns vor

In der Experimentier-AG treffen sich jeden Freitag Schülerinnen und Schüler, die gerne in Gruppen oder selbstständig an naturwissenschaftlichen Projekten arbeiten. Dabei sind Teilnehmer aus allen Klassenstufen vertreten. Betreut werden die Schülerinnen und Schüler von Herrn Meyer-Rettberg und Herrn Müller.
Einer der Höhepunkte im letzten Schuljahr war wieder die Veranstaltung „Explore Science“ in Mannheim. Mehrere Gruppen haben an vier verschiedenen Wettbewerben teilgenommen. Dort ging es z.B. darum, ein Modell eines Walfisches zu konstruieren, der nach einer Minute unter Wasser von selbst wieder auftauchen sollte. Andere Gruppen haben sich mit ihrem selbstgebauten „Sandmonster“ oder ihrer „Schnecke“ der Jury gestellt. Einen hervorragenden ersten Platz bei über 100 Teilnehmern konnte Jonathan Vetter aus der Experimentier-AG erlangen. Seine „Ente“ hat ordentlich Eindruck bei den Juroren hinterlassen. Ebenso hat sich Vincent Wilke für die Kulturakademie qualifiziert (an der Jan Lipp bereits letztes Schuljahr teilgenommen hat) und dabei einen Einblick in die Arbeit hinter den Kulissen eines Theaters bekommen.
Weiterhin gab es Gruppen, die sich mit Züchten von Kristallen, der Konstruktion von erdbebensicheren Türmen und Motorbooten befasst haben oder das beste Rezept für einen Klebstoff herausfinden wollten. Jedes Jahr gestalten Teilnehmer der AG auch die Chemie-Show und Vorführungen am offenen Nachmittag.
Für das kommende Schuljahr sind wieder viele naturwissenschaftliche Aktivitäten wie Projekte, Wettbewerbe und Exkursionen geplant. Schüler aus allen Stufen sind herzlich willkommen und können jeden Freitag um 14:00 Uhr im Raum 1.215 vorbeischauen.
Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Herr Meyer-Rettberg und Herr Müller (AG-Leitung)

AGs 14/15 Überblick

was	für wen (Klassenstufe)	wer
Handball	5-9	Groß
Judo	5-12	Jaeger
Volleyball	(alle)	Hiller/Schmid
Tanzen	(alle)	Mentorinnen
Basketball	9-12	Niklas Schonscheck
Fußball	5-8	Wöltge
Musik-Improvisation/ Zirkus/ Schach	5-8	Kleis
Theater AG	„Momo“-Gruppe vom letzten Schulj.	Huber
Theater Mittelstufe u. Unterstufe	5-10	Leah Glanzmann, Fabian Zink, Rebecca Vetter
Schiller-Orchester	Streicher	v. Zastrow
Vororchester	5-7 Instrumentalisten, außer Klavier u. Gitarre	v. Zastrow
Bigband A	5-12	Weber
Bigband B / Sinfonisches Blasorchester	5-12	Weber
Großer Chor	9-12	Oelbe
Chor Mittelstufe	7-8	Mattinger
Unterstufenchor	5-6	Oelbe
Latein	8, 9	Echtle-Jouvhomme
Französisch Konversation	10-12	Echtle-Jouvhomme
Spanisch-Konversation	9-12	Orellana
Spanisch Grammatik und Texte schreiben	11-12	Bruch
Englisch Konversation	11-12	Fabian Zink, Rebecca Vetter
Informatik	10	Trotter
Experimentier-AG	5-12	Müller/Meyer-Rettberg
Foto-AG		
Unterstufensanitäter	5-7	Stefanie Löprich
Schülerzeitung	5-12	Keppler/v. Zastrow
Schiller in Space	8-12	Vörg/Czernohous
Website	8-12	Czernohous/Hug

Die Unterrichtszeiten werden durch Aushang bekanntgegeben.

Sommerschule / Nachhilfebörse – Schüler für Schüler

Nachdem die Sommerschule mit ca. 20 Lerngruppen (überwiegend Einzelschüler) erfolgreich abgeschlossen werden konnte, können Schüler ab Klasse 9 aufwärts sich in Fächern, in denen sie mindestens Note 2 haben, ihr Taschengeld aufbessern: Für die Börse liegen wie im vergangenen Jahr im Sekretariat Listen aus, in denen sich jeder eintragen kann, der Nachhilfe anbieten möchte. Diese Listen werden bis Mitte Oktober abgetippt und dann an Schüler, die Nachhilfeunterricht nehmen wollen, ausgeliehen. Sie müssen umgehend zurückgebracht werden, wenn man sie kopiert oder sich einzelne Namen herausgeschrieben hat.

Markus Meyer-Rettberg

Sextanerpatenschaften

Zu Beginn des neuen Schuljahres hat das Projekt der „Schülerpatenschaften“ für die Sextaner wieder begonnen. In diesem Projekt geht es darum, dass Schüler der 6.- 12. Klassen jeweils einer kleinen Gruppe der neuen Fünftklässler als erste Vertrauenspersonen zur Seite stehen. Sie stellen sich gleich in der ersten Schulwoche den neuen Schillerschülern vor und organisieren Schulführungen durchs Schiller, bei denen auch mal unbekannte Orte der Schule gezeigt werden. Daneben können sich die Sextaner bei allen Fragen an die Paten wenden, z. B. zum Zug- und Busverkehr, zu Organisatorischem oder bei Problemen mit Lehrern und Mitschülern.

Die SMV hofft, dass das Projekt gut angenommen wird. Nach dem Erfolg der letzten Jahre sind wir optimistisch, dass wieder viele Schüler davon profitieren und Spaß daran haben werden.

Tobias Rigsinger, Konrad Reinbold

Girls' Day Akademie

Am 01.10.14 nehmen wieder drei Schülerinnen aus der 10. Klasse mit ihren Eltern im Schillersaal an der Auftaktveranstaltung zur inzwischen sechsten Girls' Day Akademie teil.
Sie werden ab sofort freiwillig ein Schuljahr lang jeden Freitag Nachmittag unter der Leitung von Frau Elsner von der Beruflichen Bildungs-GmbH BBQ ein Bewerbungs- und Teamtraining absolvieren, die Science Days besuchen, an der Fachhochschule Roboter programmieren und Fluglotsen spielen, bei MEIKO schnuppern, bei DOLL-Fahrzeugbau ein LKW-Modell entwerfen und bauen, bei Kälte-Huber löten,...

Am Schuljahresende werden sie ihre Ergebnisse präsentieren – und sicher wissen, ob für sie ein technischer Beruf in Frage kommt.

Elvira Mechling

SchoolGoesBusiness

Das Schiller-Gymnasium nimmt noch an einem zweiten Berufsinformationsprojekt teil: Schüler der zehnten Klassen absolvieren ein ganzjähriges Praktikum bei jeweils drei unterschiedlichen Betrieben im Gewerbegebiet Rammersweier. Sie besuchen Betriebe unterschiedlicher Branchen (z.B. Architekturbüro, Gärtnerei, Grafikbüro, KfZ-Betrieb) an jeweils drei Nachmittagen der Woche. Die Verantwortlichen von ***SchoolGoesBusiness*** sprechen den Ablauf mit den Schülern, ihren Eltern und der Schule ab. Das Projekt läuft inzwischen seit sechs Jahren sehr erfolgreich.

Ute Lienert

Berufs- und Studieninformation

Die **BOGY**-Woche für die **10. Klassen** findet in der Zeit vom 21.10. – 25.10.2013, also unmittelbar vor den Herbstferien, statt. Falls bis jetzt noch kein entsprechender Praktikumsplatz in Aussicht steht, ist bei der Suche Eile geboten.
Am Mittwoch, 20. November 2013, öffnen die Universitäten, Fachhochschulen und Dualen Hochschulen ihre Türen für interessierte Oberstufenschüler. Die **11. Klasse** hat an diesem Tag unterrichtsfrei, damit die Schüler das Angebot auch nutzen können.

Für die **12. Klassen** findet am 06. November 2013 das Projekt **„Klartext“** statt. Hier haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, verschiedene Hochschulen und Studiengänge kennen zu lernen. Außerdem besteht die Möglichkeit, an einem Bewerbungstraining teilzunehmen.
Wir hoffen, dass unser Projekt **„Klartext“** auch dieses Jahr wieder guten Anklang findet.

Ute Lienert

Schiller-Schwerpunkt Mathematik

Mathematik Vertiefungskurs

In diesem Schuljahr wird am Schiller-Gymnasium in der Kursstufe wieder zusätzlich zum Mathematikunterricht ein Wahlpflichtkurs „ Mathematik plus“ mit zwei Wochenstunden über 4 Halbjahre angeboten.

Da an den Hochschulen die Abbrecherquoten in manchen Fachbereichen meist auf Grund von Mathematikproblemen bei 50% und mehr liegen, soll dieser Kurs die vorhandene Lücke zwischen Schule und Hochschule schließen helfen.
Interessierte Schülerinnen und Schüler, die möglicherweise ein MINT-Fach (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik), Wirtschaftswissenschaften oder Medizin studieren wollen oder einfach gern Mathematik machen, können über den „normalen“ Mathematikunterricht hinausgehende Kompetenzen erwerben.

Schülerinnen und Schüler sollen am Ende Folgendes können (Zitat aus dem vorläufigen Bildungsplan):

- grundlegende mathematische Begriffe, Notationen und Konzepte verstehen und anwenden
- komplexe symbolische Rechnungen ohne Hilfsmittel ausführen
- Beweise nachvollziehen und Beweisverfahren in einfachen Fällen auf neue Sachverhalte übertragen
- Strukturen erfassen und die Schaffung solcher Strukturen als Leistung der Menschheit begreifen und schätzen

Vermittelt werden u.a. Inhalte, die früher den Leistungskurs Mathematik vom Grundkurs unterschieden haben und in Absprache mit den Hochschulen entwickelt wurden. E.Mechling

Schiller-Profil Musik

Alle Chorsänger, Instrumentalisten und Musiklehrer des letztjährigen Weihnachtskonzerts beim Schlussapplaus. (Foto: Stefan Winkler)

Musik-Arbeitsgemeinschaften

Die drei Chöre und die fünf Instrumental-AGs stehen grundsätzlich allen Schülerinnen und Schülern offen. Ab diesem Schuljahr steht auch den Musikzüglern der Klasse 5 die Wahl der Musik-AGs je nach Bedarf und Eignung offen. Unsere Musik-AGs sind:

- Unterstufenchor (Herr Oelbe): Klasse 5, mittwochs, 9. Stunde, Klasse 6 montags oder donnerstags, 9. Stunde.
- Mittelstufenchor (Frau Mattinger): Klasse 7 und 8. Dienstags, 8. und 9. Stunde.
- Großer Chor (Herr Oelbe): Klasse 9 bis 12. Freitags, 8. und 9. Stunde.
- Vororchester: Freitag, 7. Stunde. Orchester, Freitag 8. und 9. Stunde (Frau von Zastrow; beides Raum 1.214)
- Kleine Bigband: Freitag, 7. Stunde. Bigband: Freitag 8. und 9. Stunde.(Herr Weber; beides im Schillersaal)

Bitte vormerken: Unser **Weihnachtskonzert** findet dieses Jahr statt am

Sonntag 14. Dezember 2014, 16 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche.

Schiller-Profil: Austausch

„ China ruft“

Das Schiller-Gymnasium führt seit 2004 im 2-jährigen Rhythmus einen Schüleraustausch mit China durch. Die renommierte „Experimental High School Beijing Attached to the Normal University“ ist unsere „Associated School“, an der wir unterbracht werden und die „Xinghua High School in Jiangstu Province“, die ungefähr 300 km nördlich von Shanghai liegt, soll unsere neue „Sister School“ werden. Obwohl wir (die Gruppe, die im Frühjahr 2012 auf der 2-wöchigen Rundreise in 2 Gastfamilien waren) noch auf einen Gegenbesuch warten, möchten wir allen interessierten Schülern und Eltern die Möglichkeit bieten, beim Chinaaustausch mitzuwirken. Dazu gibt es mehrere Möglichkeiten:

- Am Donnerstag, 02.10. um 13.30 Uhr gibt es eine Infoveranstaltung am Schiller-Gymnasium in Raum 1.115
- Am Samstag, 29.11. ab 11 Uhr feiert unser Partner, das Konfuzius-Institut Freiburg, eine Jubiläumsfeier mit anschließenden Workshops
- Auf dem Sekretariat gibt es eine Liste, auf der sich Interessierte ab Klasse 8 eintragen können.
- Sie können sich auch gerne per E-Mail bei hug@schiller-offenburg.de melden.

问好 wènhǎo (Liebe Grüße) Manuel Hug

Ja, was ballert der denn?

ELTERN-LAN
ZUSAMMEN. SPIELE. ERLEBEN.

Das Anliegen der Eltern-LAN
Für Jugendliche sind Computerspiele relevanter Bestandteil ihrer Freizeitgestaltung. Für Eltern sind sie aber häufig eine große erzieherische Herausforderung. Eine kritische, zugleich aber grundsätzlich anerkennende Auseinandersetzung mit dem Hobby „Computerspielen“ erfordert Zeit, Engagement und Orientierungswissen, was mit den privaten und beruflichen Anforderungen oftmals schwer in Einklang zu bringen ist. Eltern, aber auch pädagogische Fachkräfte und Lehrkräfte bei der Auseinandersetzung mit „Computerspielen“ zu unterstützen, ihnen erste Einblicke in die interaktive Computerspielwelt zu vermitteln sowie Dialogbarrieren zwischen den Generationen und eventuelle Berührungsängste gegenüber digitalen Medien abzubauen sind wesentliche Anliegen der Eltern-LAN Veranstaltungen.
Bei der Eltern-LAN erhalten Sie die Möglichkeit, eigene Computerspielerfahrungen zu sammeln, sich über Inhalte und Wirkungen virtueller Spielwelten zu informieren und sich mit jugendlichen Gamern und Medienpädagog/innen darüber auszutauschen.

Herzliche Einladung an Eltern, Lehrkräfte und interessierte Schüler ab 18 Jahren des Schiller-Gymnasiums
In Kooperation mit der Bundeszentrale für politische Bildung veranstaltet unsere Schule am Samstag, den 8.11.14, von 10-14:30 Uhr die Eltern-LAN Offenburg in den Computerräumen der Schule. Kommen Sie, spielen Sie und tauschen Sie sich mit erfahrenen Medienpädagog/innen aus!

Wenn Sie teilnehmen möchten, dann melden Sie sich bitte unter reinbold.schiller@gmx.de bis zum 1.11.14 an, damit wir entsprechend planen können.

Konrad Reinbold (Mittelstufenkoordinator)

Lust aufs Ausland?

... ein Auslandsjahr erhöht deine Zukunftschancen!

Auslandsstipendien der Offenburger Bürgerstiftung St. Andreas für Schülerinnen und Schüler der Offenburger Gymnasien

Die Offenburger Bürgerstiftung St. Andreas vergibt für das Schuljahr 2015/2016 wieder zwei Auslandsstipendien für Schülerinnen und Schüler an Offenburger allgemeinbildenden und beruflichen Gymnasien. Jedes dieser Stipendien ist mit 2500 Euro dotiert, womit ein wesentlicher Teil eines einjährigen Aufenthaltes im vornehmlich englisch-, französisch- oder spanischsprachigen Ausland finanziert werden kann. Die restlichen Kosten finanziert der Stipendiat selbst. Wegen der konkreten Durchführung (z.B. Austauschorganisation) können sich die Stipendiaten von der Schule und/oder von der St. Andreas-Stiftung beraten lassen.

Welche Voraussetzungen sind zu erfüllen?

1. Wohnort Offenburg (einschl. Ortsteile)

2. Das Familieneinkommen darf die Beträge des Offenburger Familienpasses plus 40% nicht übersteigen.

Zum Beispiel kann ein Kind einer Familie mit zwei Kindern gefördert werden, wenn das Jahresbruttoeinkommen einen bestimmten Betrag nicht übersteigt. Kindergeld, Erziehungsgeld und Wohngeld werden nicht angerechnet.
Für weitere Informationen und vertrauliche Beratung bezüglich der finanziellen Voraussetzungen im Einzelfall steht im Fachbereich Bürgerservice und Soziales der Stadt Offenburg Frau Agnes Link zur Verfügung (Salzhaus, Hauptstr. 75-77 1. OG Zimmer 233, Tel. 0781/822462, Fax 0781/827584, E-Mail agnes.link@offenburg.de)

Nach welchen Kriterien werden die Stipendien vergeben?

1. gute schulische Leistungen (im Allgemeinen und besonders in den Fremdsprachen)
2. positives Sozialverhalten

Wie geht das Bewerbungsverfahren?

- Alle Schülerinnen und Schüler, die im Schuljahr 2014/2015 die 9. Klasse besuchen, können sich bewerben, soweit sie die genannten Voraussetzungen erfüllen. Die Schülerinnen und Schüler der dreijährigen beruflichen Gymnasien (WG, EG, TG, Biotechn. Gymn.) bewerben sich erst in der 11. Klasse für das nachfolgende Schuljahr.
- Alle Bewerber müssen einen Fragebogen beantworten, der in den Schulsekretariaten erhältlich ist.
- Von der Schule ist ein formloses Gutachten über die Eignung der Bewerber beizulegen. Zusätzliche Ergänzungen können angeheftet werden.
- Eine Bescheinigung über die finanziellen Voraussetzungen, ausgestellt von Frau Link, ist beizulegen.
- Alles zusammen wird termingerecht (s.u.) beim Fremdsprachen- oder Klassenlehrer abgegeben, der die Unterlagen an den Geschäftsführenden Schulleiter der allgemeinbildenden Gymnasien, Herrn OStD Keller, Schiller-Gymnasium, weiterleitet. Dieser wertet die Unterlagen aus, erstellt eine Vorschlagsliste und legt sie dem Vorstand der Stiftung vor, der letztendlich entscheidet.
- Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Termine:

Anfang November 2014: Abgabe der Bewerbungsunterlagen beim Fremdsprachen- bzw. Klassenlehrer.

Ende November 2014: Der Stiftungsrat entscheidet über die Vergabe.

Anschließend: Die Bewerber werden über das Ergebnis informiert. Die Schüler/innen auf den ersten Plätzen erhalten die Zusage mit den Einzelheiten des weiteren Verfahrens. Danach bewerben sich die Stipendiaten bei einer professionellen Agentur.

Wichtige Termine im Schuljahr 14/15

Di 30.09.14	Vergleichsarbeiten Deutsch Kl. 7 u. 9
Mi 01.10.09./Do 02.10.14	Fototermine
Do 02.10.14	Vergleichsarbeiten Französisch, Latein Kl. 9
Mi 08.10.14	Vergleichsarbeiten Mathematik Kl. 7 u. 9
Mi 08.10.14 19.30 Uhr	Elternabende Kl. 5, 6, 7
Do 09.10.14 19.30 Uhr	Elternabende Kl. 8, 9, 10, 12 (Kl. 11 19.00 Uhr Mensa)
Do 09.10.14	AK Schulentwicklung 1. Treffen
Fr 10.10.14	Verabschiedung H. Lienhard 10.00 Uhr und Kollegiumsausflug (ab 11.30 Uhr.)
Sa 11.10. – So 19.10.14	Austauschfahrt nach Olsztyn
Di 14.10.14	Klassenausflug (Wandertag)
Do 16.10.14	Tag der Schulverpflegung
Mo 20.10.14	Elternbeiratssitzung
Mo 20.10. – Fr 24.10.14	Bogy (Berufspraktikum) Kl. 10 und Studienfahrten Kl. 12
Sa 25.10. – So 02.11.14	Herbstferien
Di 04.11.14	Klartext (für Kl. 11)
Mi 19.11.14	Unitag (für Kl. 11 und 12) und Pädagogischer Tag (Kollegium)
Di 09.12.14, 19.00 Uhr	Schulkonferenz 1. Treffen
Sa 20.12.14 – Di 06.01.15	Weihnachtsferien
Fr 16.01.15	Schillerfete
Mo 02.02.15	Ausgabe Halbjahresinformation
Fr 06.02.15	Elternsprechtag
Do 12.02. – Mi 18.02.15	Fastnachtsferien
Mo 23.02.15	Infoveranstaltung Oberstufe für 10. Klassen (Eltern)
Di 24.02.15	Infoveranstaltung Oberstufe für 10. Klassen (Schüler)
Di 03.03.15	Schülersprechtag
Mo 16.03.15	Infoveranstaltung Profile für 7. Klassen
Mi 18.03. – Fr 27.03.15	Schriftliches Abitur
Mi 25.03. / Do 26.03.15	Anmeldung Klasse 5 (Sextaneranmeldung)
Sa 28.03. – So 12.04.15	Osterferien
Di 21.04.15	Elternbeiratssitzung
Mo 27.04. – Mi 29.04.15	Orchesterfahrt nach Ochsenhausen
Mo 04.05.15	Berufsinfoabend Kl. 9
Mo 11.05. – Mi 13.05.15	Kommunikationsprüfung für Klasse 12
Do 14.05. – Fr 15.05.15	Christi Himmelfahrt und Brückentag
Sa 24.05. – So 07.06.15	Pfingstferien
Mo 15.06.15	Bekanntgabe schriftliche Abiturergebnisse Kl. 12
Mo 22.06. – Di 23.06.15	Mündliches Abitur
Fr. 26.06.15	Abiturfeier
Mi 08.07.15	Schulkonferenz 2. Treffen
Sa 11.07.15	Schilleranertag (Treffen der Ehemaligen)
Mo 27.07.15	Wandertag
Di 28.07.15	Schillerhock
Do 30.07. – So 13.09.15	Sommerferien